

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: 173 (1900)

Rubrik: Von den vier Jahreszeiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

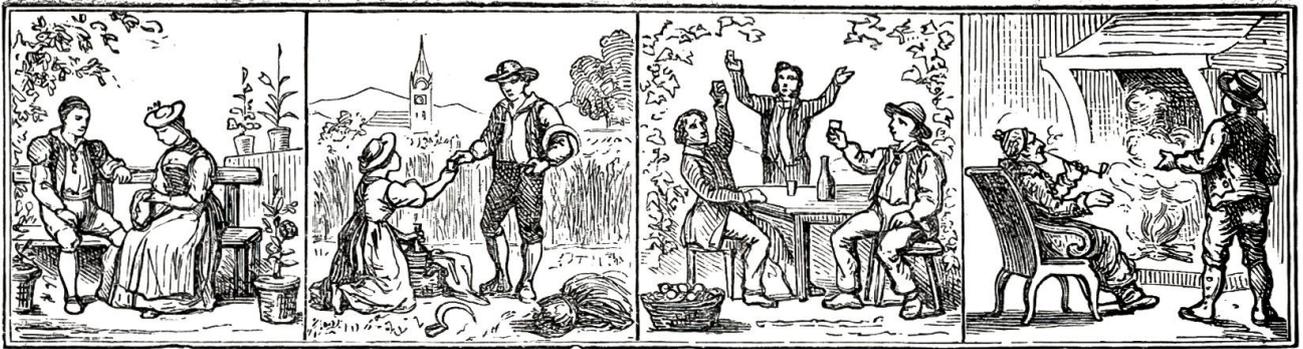
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Von den vier Jahreszeiten.

Es fällt der Anfang des				mit Eintritt der Sonne in das Zeichen			
Winters	auf den 22. Dezember	vorigen Jahres,	morgens	1 Uhr 56 Minuten	des Steinbocks,		
Frühlings	" " 21. März	dieses	" "	2 " 39 "	" Widbers,		
Sommers	" " 21. Juni	" "	abends	10 " 40 "	" Krebses,		
Herbstes	" " 23. September	" "	nachmittags	1 " 20 "	der Wage,		
Winters	" " 22. Dezember	" "	vormittags	7 " 42 "	des Steinbocks.		

Von den Finsternissen.

In diesem Jahre werden sich drei Finsternisse begeben, zwei an der Sonne und eine am Monde, von welchen in unserer Gegend nur die erste Sonnensfinsternis und die Mondfinsternis sichtbar sind.

Die erste ist eine totale Sonnensfinsternis und begiebt sich am 28. Mai, auf der Erde überhaupt nachmittags von 1 Uhr 12 Min. bis 6 Uhr 36 Min. In Bern ist sie partial im Betrag von $\frac{3}{4}$ des Sonnendurchmessers und dauert von 3 Uhr 59 Min. bis 6 Uhr 7 Min. Man wird dieselbe in Nord- und Mittelamerika, in der nördlichen Hälfte des Atlantischen Oceans, im nordwestlichen Afrika, in Europa und im westlichen Asien beobachten. Die Zone der totalen Verfinsternung der Sonne geht mitten durch Mexiko, sodann längs dem Nordufer des Golfs von Mexiko, durchquert den Kontinent, wendet sich durch den Atlantischen Ocean nach Spanien und läuft längs der Nordküste von Afrika bis nach Ägypten.

Die zweite ist eine partielle Mondfinsternis von kaum bemerkbarem Betrage, welche am 13. Juni morgens von 4 Uhr 24 Min. bis 4 Uhr 30 Min. stattfindet. Der Mond geht bald nach der Finsternis unter. Man wird den Halbschatten der Erde zwei Stunden lang vorher am Monde bemerken. Die Finsternis ist im Westen Europas, im westlichen Teile Afrikas, im Atlantischen Ocean, in Amerika mit Ausnahme des Nordwestens und im südöstlichen Teile des Großen Oceans sichtbar.

Die dritte ist eine ringförmige Sonnensfinsternis, welche sich am 22. November zeigt, auf der Erde überhaupt vormittags von 5 Uhr 20 Min. bis 11 Uhr 20 Min., und in der südlichen Hälfte Afrikas, dem Indischen Ocean, Australien und den Sunda-Inseln sichtbar sein wird.

Die zwölf Zeichen des Tierkreises.

Nördliche.		Südliche.		Nördliche.		Südliche.	
Widder		Wage		Krebs		Steinbock	
Stier		Skorpion		Löwe		Wassermann	
Zwillinge		Schütz		Jungfrau		Fische	